



Monatsanzeiger

März 2010



- Bericht von der Mitgliederversammlung
- Sie bringen Ideen auf den Punkt -
der Treffpunkt
- Rückblick Skifreizeit in Schladming

THEMA

Glaube und Aktualität

"Ich habe den jungen Theologen immer gesagt: Wenn du um zehn auf die Kanzel gehst, musst du um neun noch die Nachrichten hören. Es kann ja noch irgendetwas Schreckliches passiert sein. Die Gemeinde weiß es, und du stehst da oben und redest vom lieben Gott."

Das empfahl Heinrich Albertz (1915 - 1993), Pfarrer der Bekennenden Kirche während des Kirchenkampfes im Dritten Reich, Politiker mit zahlreichen Ministerämtern und in den turbulenten Jahren 1966/67 (Schahdemonstrationen) Regierender Bürgermeister von Berlin. Also ein Mann, der ernsthaft versuchte, als Christ Politik zu machen.

Mir macht sein Ratschlag deutlich, dass unser Glaube aktuell ist und sich auch mit aktuellen Ereignissen beschäftigen soll. Oft vermisste ich in Gottesdiensten oder Andachten theologisch begründete Stellungnahmen zu politischen Entscheidungen. So fand ich die Äußerungen von Bischof Käßmann zum Afghanistan-Einsatz mutig und wichtig, egal ob ich ihre Meinung teile oder nicht. Und die z.T. empörte Reaktion der Politik zeigt, dass sie Nachdenkenswertes gesagt hat.

Auch Martin Luther war gezwungenermaßen sehr politisch, wenn auch manche seiner Äußerungen (Bauernkriege) heute nicht mehr nachvollziehbar sind. Auf ihn, Zwingli und Calvin geht die Bezeichnung "Protestanten" (Reichstag zu Speyer, 1529) zu-

rück - vielleicht sollten wir wieder mehr protestieren; ich denke da mit großer Enttäuschung an die Abschaffung des Buß- und Bettages als Feiertag (1995) - vorgeblich zur Finanzierung der Pflegeversicherung - lachhaft!

Wie kriege ich als Christ Erdbeben, eingestürzte Häuser oder andere unverschuldete Schicksalsschläge mit unserem liebenden - nicht einem "lieben" - Gott zusammen? Sicher ist es wichtig und notwendig - im eigentlichen Wortsinn! - in Fürbitten der betroffenen Menschen zu gedenken, aber wie ordne ich diese Ereignisse in mein Glaubensleben ein?

Bei von Menschen verschuldeten Katastrophen (Klima, Lawinen durch Abholzung, ...) ist die Antwort noch recht einfach: Verantwortungsloser Umgang mit Gottes uns anvertrauter Schöpfung, aber bei Naturkatastrophen wie Erdbeben, Tsunami o.ä., die ganz ohne menschliches Zutun passieren, bin ich ratlos.

Paulus schreibt (Röm 11,33): "... unerforschlich sind seine Wege!" und in Jesaja 55,8 lesen wir: "Meine Gedanken sich nicht eure Gedanken und eure Wege sind nicht meine Wege, spricht der Herr."

Eigentlich verblüffend einfache Antworten, die aber meine ganze Glaubenskraft erfordern. Genau das ist Glaube im Sinne von Vertrauen: Von Gott keine Antwort auf die Frage nach dem „Warum“ einfordern, das ist wirklich sehr schwer!

Andreas Hasenknopf

TERMINE

MÄRZ

Mi. 3.3., 19 Uhr

Sing & Pray

im Vereinshaus, Leinenweberstr. 27

6./7.3

Landestreffen des CVJM

in Sindelfingen

Mi. 10.3., 20 Uhr

Talk im Café

Erziehung aus systemischer Sicht

12.-14.3.

Erlebnis Jugendarbeit - Einführungswochenende

Sa. 13.3.

Praxistag Jungscharlager, ejw

So. 14.3.

Jugengottesdienst in Stuttgart

Mi. 17.3., 19 Uhr

Sing & Pray

im Vereinshaus, Leinenweberstr. 27

Fr. 19.3.

Cevi-Club und Bistro

im Vereinshaus, Leinenweberstr. 27

Sa. 20.3.

Powerday in Unterweissach

So. 21.3., 20 Uhr

Ökumenisches Abendgebet

mit Gesängen aus Taizé

in St. Hedwig, Lieschingstr.

Mi. 24.3.

Delegiertenversammlung der ejus

So. 28.3., 17.30 Uhr

S.O.C.K.E-Gottesdienst - Start des Jugendkirchenfestivals der ejus

Mi. 31.3., 19 Uhr

Sing & Pray

im Vereinshaus, Leinenweberstr. 27

VORSCHAU APRIL

9.-11.4.

Fanclub-Wochenende

CVJM-Landestreffen in Sindelfingen

Unter dem Motto „Begegnen“ findet am **6./7. März** wieder das jährliche CVJM-Landestreffen statt. Der Samstag gehört mit Bibel live, CVJM-Festival und Nachtgottesdienst traditionell erweise den jugendlichen und jungen Erwachsenen. Der Sonntag steht dann ganz im Zeichen der älteren Erwachsenen und Familien. Zwei verschiedene Gottesdienste und das Kidsfestival laden zum Auftanken und Mitmachen ein. Weitere Infos gibt es unter www.cvjm-landestreffen.de.

TERMINE

JuGo-Konzeptionstreffen

„Mehr Jugendgottesdienste!“

– diesen Wunsch haben viele Jugendliche in unserem Distrikt. Nichts liegt also näher, als gemeinsam einen regelmäßigen Jugendgottesdienst auf die Beine zu stellen! Aber: wie sollte so ein Jugendgottesdienst eigentlich genau aussehen?

Um diese Frage zu beantworten gibt es ein JuGo-Konzeptionstreffen am Mittwoch, den **17.03.2010 um 20 Uhr im CVJM-Vereinshaus.**

Zu diesem Treffen ist jeder aus unserem Distrikt herzlich eingeladen, der

Lust hat, Ideen für Jugendgottesdienste zu spinnen und ein neues Konzept zu erarbeiten.

Es geht also erst mal noch nicht um die konkrete Vorbereitung, sondern um eine Abklärung: was gibt es eigentlich bereits? Was brauchen wir? Was wünschen wir uns? Und wie organisieren wir das?

Für eine grobe Planung wäre eine kurze Anmeldung bei mir hilfreich.

Bis dann!
Steffi



Talk im Café - Erziehung aus systemischer Sicht

An diesem Abend soll es nicht um bestimmte Erziehungstechniken oder -tipps gehen, sondern vielmehr um Haltungen und Einstellungen, die man seinem Kind gegenüber einnimmt.

Aus systemtheoretischer Sicht sollen Anregungen gegeben werden für einen veränderten Blick auf den Erziehungsprozess.

Referentin: Aneke Vollert

Das Café Kunterbunt lädt alle Interessierte recht herzlich

am 10. März 2010 um 20.00 Uhr

in das CVJM Vereinshaus, Leinenweberstr. 27, Möhringen dazu ein.

SPENDENAUFRUF FSJ

Projekt 10 x 12



Mitarbeiter im Rahmen eines freiwillig sozialen Jahres FSJ

Liebe Mitglieder und liebe Freunde,

im Juni 2009 haben wir hier an dieser Stelle sowie am Jahresfest für die Finanzierung der zusätzlichen Stelle eines Mitarbeiters für unsere Jugendarbeit dem so genannten FSJ-ler aufgerufen.

Zur Erinnerung: wir benötigen für den Zeitraum September 2009 bis Juni 2010 ca. 9.000 EUR zur Finanzierung dieser Stelle. Leider fehlen uns noch ca. 1800 EUR bzw. 15 Personen, die 12 Monate 10 EUR oder einmalig 120 EUR dafür spenden.

Deshalb die herzliche Bitte an alle, schnell diese Lücke zu schließen. Nähere Informationen erhalten Sie / erhaltet Ihr über das Büro der Jugendreferentin, Tel. 714980 oder einfach gleich den Betrag überweisen, Stichwort: Projekt 10 x 12 FSJ.

Michael Löw

FEHLENDE POSTEN "FESTLESLISTE"

Für folgende Aktionen haben sich noch keine Gruppen oder Personen gemeldet:

- Jahresfest 25.07.10: Andacht Friedhof/ 10 Uhr Gottesdienst
- Orangenaktion 20.11.10: für das Mittagessen werden mind. 3 Helfer benötigt
- Gottesdienst zur Adventsfeier am 12.12.10 um 10 Uhr
- Krankheitsvertretung / Urlaubsvertretung Hausmeister Vereinshaus

Rückmeldungen bitte an das Büro der Jugendreferentin, Tel. 714980

MITGLIEDERVERSAMMLUNG - BERICHT

Erneuerung und Entwicklung – Erkenntnis und Einsicht – große Emotionen

unter dieses Motto kann man die diesjährige Hauptversammlung im nachhinein stellen.

Erneuerung gab's schon gleich zu Beginn. Herzlich begrüßt vom Vorstand am Eingang, konnte man sich gleich auf dem Markt der Möglichkeiten umtun. Es gab Gelegenheit, sich mit den anderen Vereinsmitgliedern auszutauschen oder an den Stellwänden Einblicke in die Entwicklung der Jugendarbeit und dem Projekt § 2 nehmen.

Danach durften wir an einem „Mini-Sing&Pray“ teilnehmen. In seiner Andacht ließ Oli Henke uns an seinen Überlegungen teilhaben, wie Jesus wohl in der heutigen Zeit das Evangelium kommunizieren würde... per Email, twitter oder newsletter? Für den einen oder anderen gab es hier vielleicht eine neue Erkenntnis.

Im Anschluss daran startete dann der offizielle Teil. Der Vorstand ließ uns Einsicht nehmen in seine Arbeit. Marc Schrade und Bärbel Kirdorf berichteten aus den Ausschüssen und Gremien und informierten uns über den aktuellen Stand beim Projekt § 2. Steffi Weinmann und Ralph Moses stellten sich kurz vor und äußerten sich beide begeistert über Ihre Arbeit in Möhringen. Andreas Hentze stellte die finanzielle Situation des Vereins dar und die Kassenprüfer der verschiedenen Kassen hatten nichts zu beanstanden. Eine freudige Nachricht gab es vom Posaunenchor. Die Dirigentenstelle wird mit Christine Brand neu besetzt.

Nach der einstimmigen Entlastung

von Vorstand, Kassierer und Schriftführer folgten die Berichte über die Baumaßnahmen. Geplant waren verschiedene Sanierungen im ganzen Haus. Der jetzt aufgetretene Wassereintritt im Bereich der Dachgauben erzwingt eine Dachsanierung. Der tatsächliche Umfang der notwendigen Arbeiten ist witterungsbedingt erst noch zu erheben. Hier sprach die Mitgliederversammlung ihr Vertrauen durch den Verzicht auf eine Betragsgrenze aus.

Und last but noch least – die großen Emotionen: In durchaus emotionalen Ansprachen blickten Elmar Kurtz und Oliver Henke zurück auf 25 Jahre Monatsanzeiger-Redaktion. Der Vorstand und die Mitgliederversammlung (es gab standing ovations – sorry Oli – für Elmar) dankten Elmar Kurtz, der symbolisch eine PC-Tastatur an das neue Redaktionsteam – Beate Günther-Hühn und Steffi Henke – übergab.



Dank dem Team vom Jugendbistro Flamingo konnten die Mitglieder im Anschluss an die Versammlung den Abend bei leckeren Getränken und Snacks ausklingen lassen und sich über **Erneuerung und Entwicklung – Erkenntnis und Einsicht und die große Emotionen** unterhalten.

B.GH

SKIFREIZEIT SCHLADMING

15. Familienskifreizeit in Schladming

vom 13.2. bis 20.2.2010

Dieses Jahr waren wir 30 Teilnehmer, die bei herrlichsten Schnee- und Wetterbedingungen diese Woche genossen. Selbst die seit Jahren geplante Dachsteinüberquerung hat jetzt endlich geklappt – ein unvergessliches Erlebnis. Hier in alphabetischer Reihenfolge ein paar Eindrücke der letzten 15 Jahre:



Andacht, Auerhahn
Bananensplit
CVJM-Freizeit
Dachsteinüberquerung
Erholung vs. Extremsport, Emili – nächstes Kind?!
Fantastisches Essen
Grippeviren
Hausgemachte Küche
Iglu, immer für uns da
Jaba Daba Du
Kaizerin Sissi & König Reinhard
Lange Nächte, Luftknödel
Michlbauer´s Marille
Natürlich immer wieder
Olbas
Perfektes Wetter
Quirlige Querdenker
Rodeln
Sondlalm
Trumpeten im Tiefschnee
Urlaub im Untertal
Vier Berge
Winter-Wohlfühl-Woche
X-mal da
Yes we can
Zeit mit viel Zufriedenheit



Wir sind dankbar, dass wir alle wieder gesund zu Hause sind und freuen uns schon jetzt auf das nächste Jahr in Schladming.

Julia Löw und Sarah Hausser

20 JAHRE SKIFREIZEIT-LEITUNG



Danke für 20 Jahre Skifreizeit-Leitung

Liebe Rosi und lieber Uli,
ihr habt dieses Jahr zum 20. mal die Organisation und Leitung der Familien-Skifreizeit übernommen. Dafür ganz herzlichen Dank für Euren treuen und engagierten Dienst.

Eure Skifreizeitteilnehmer aus Schladming

SKIAUSFAHRT NACH OBERSTDORF

Nachdem in den letzten beiden Jahren schon jeweils ein Bus gefüllt werden konnte, trafen sich am **6. Februar 2010** wieder 47 begeisterte Wintersportler um 4.45 Uhr vor dem CVJM Vereinshaus in Möhringen. Die Skiausfahrt des Fanclubs weckte großes Interesse bei den Jugendlichen und so durften wir an jenem Samstagmorgen auch einige neue Gesichter begrüßen. Bald waren alle Ski, Boards, Schuhe und sonstigen essentiellen Dinge für einen gelungenen Tag im Schnee verstaut und so fuhren wir um 5.20 Uhr los Richtung Oberstdorf. Kurze Zeit später konnte man aus einigen Sitzreihen des Busses nur noch ein einheitliches Schnarchen vernehmen... Die Fahrt verlief ruhig und so kamen wir nach gut drei Stunden in Oberstdorf an. Dank des super eingespielten Teams beim Ausladen, fand jeder recht schnell sein passendes Equipment und wir gehörten zu den ersten auf der Piste. Obwohl die Sicht durch den Schneefall beeinträchtigt war, gaben alle ihr Bestes und der ein oder an-

dere genoss dabei die Tiefschneehänge. Um 13.00 Uhr traf man sich, wenn man wollte, auf der Hütte zum Mittagessen. Die besonders Aktiven setzten sich aber nicht lange zur Ruhe und schnallten schon nach einer halben Stunde ihre Ski und Boards wieder an. Da wir mit unseren Skipässen auch die „Kanzelwand“ befahren durften, reichte die Größe des Skigebiets für den einen Tag völlig aus. Um 17.00 Uhr trafen sich alle erschöpft aber glücklich am Bus wieder. Trotz schwieriger Sicht hatte sich keiner verletzt und alle freuten sich nun auf die gemütliche Heimfahrt im warmen Bus. Zuerst sorgte ein vorbereitetes Quiz für Kurzweil, bevor eineinhalb Stunden später dann langsam die Spannung stieg: unser VfB spielte an jenem Abend gegen den Club in Nürnberg. Als kurz vor der Ankunft in Möhringen Roberto Hilbert in der 87. Minute mit seinem Treffer für den 2:1 Auswärtssieg sorgte, kannte der Jubel im Bus keine Grenzen... Ein toller Skitag fand mit diesem Schlusspunkt ein perfektes Ende.

TREFFPUNKT

Vor rund 40 Jahren der erste Treff. Frauen und Männer: vielseitig interessiert, unternehmungslustig, neugierig, sportlich, herzlich, glaubwürdig, nachdenklich, glaubensfest und auch zweifelnd. Sie brachten Probleme auf den Punkt – in den Treffpunkt.

Aus den Jugendlichen der Gründerzeit sind Senioren geworden. Hat sich noch etwas geändert? Ja, das Adjektiv sportlich gilt nur noch eingeschränkt. Bei „aushäusigen“ Veranstaltungen, die unser traditionelles Programm erweitern, wird dies berücksichtigt. Unsere Wanderung auf den Wirttemberg (Bild) im Mai 2009 haben alle prima überstanden; die anschließende Weinprobe in der Kelter auch.



Unsere Wanderung. Wer sind diese Wanderer, wer sind WIR? Kein geschlossener, sondern ein offener und aufnahmefreudiger Kreis. Die meisten sind um die 70 Jahre, aber die Altersspanne dürfte etwa 20 Jahre betragen. Zurzeit werden 82 Einladungen verschickt. An unseren Abenden begrü-

ßen wir dann überwiegend zwischen 25 und 40 Personen. Einmalige Gäste und „Treffpunktler“, die nur gelegentlich kommen, sind herzlich willkommen.

Wir treffen uns im 14tägigen Rhythmus, der allerdings durch Ferien unterbrochen wird. An den einzelnen Abenden finden Biblische Gespräche statt und im Wechsel allgemeine Veranstaltungen. Dies können Reiseberichte, Kirchenbesichtigungen, Buchbesprechungen oder gar Dichterlesungen sein – so Dr. Strunk mit seinen „biblischen Geschichten – gereimt“.

Verantwortlich für diese Themen ist ein Team von 11 Personen, das sich zweimal im Jahr Gedanken macht, was interessant und aktuell sein könnte. Immer aktuell ist unser traditionelles Grillfest im herrlichen Garten des Vereinshauses, mit dem wir unser Treffpunktjahr zum Schuljahresende abschließen. Diese Grillerfahrung bringen wir dann in das Jahresfest des CVJM ein, wo seit „Urzeiten“ das Grillteam vom Treffpunkt gestellt wird.

Auf den Punkt bringen wir die Dinge am Dienstag um 19.30 Uhr – normalerweise – im 1. Stock des Vereinshauses. Unsere von 20:00 Uhr vorverlegte Anfangszeit ist ein dezentes Zugeständnis ans Alter.
bre

NOCH EIN ABSCHIED!

Unser Posaunenchor-Einpeitscher der letzten 10 Jahre, Jakob Guizetti, sagt Servus. Und wer die Posaunenfeierstunde 2010 erlebt hat weis: Dies gar nicht leise!

Jakob, es war eine gute Zeit unter Deiner Chorleiterassistenz. Als Profi hast Du immer wieder andere Wege gefunden ein bisschen mehr vom schlummernden Potential hervor zu kratzen, hast aber über die Jahre auch an Gelassenheit gewonnen, wenn Du gemerkt hast: Auch hartes Schleifen macht dieses Stück nicht mehr besser.

Was bleibt uns von Dir (außer den Hundehaaren Deiner Begleiter überall im Vereinshaus)?

Das Wissen: Musizieren macht vor allem Spaß, vor allem uns ambitionierten Laien.

Auch wenn ich nicht oft da war: Ich habe viel gelernt über Luftstrom und rhythmisches Miteinander, vor allem wenn Du Dich (die Nachbarn am offenen Fenster waren überrascht) mit Ha ha ha ha ha oder ta ta ta ta oder mit ungh tscha ungh tsch gdng, gdng bada, bada ba doooing wunderlich artikuliert hast. Wir haben das verstanden, das hat sich eingeprägt. Wir waren ja aber auch nicht nur primitiv, Du hast auch viel über Harmonien, musikgeschichtliche Entstehungen und Interpretation von Notationen an uns hingelacht.

Du wurdest ganz selbstverständlich Mitglied in unserem Verein, hast Dich nicht nur als Musiker in die Gemeinschaft eingekauft, viele Kontakte ge-

knüpft, das Gemeindeleben in Punkt Brass sehr bereichert und die Legenden, die sich heute schon um Martinas und Deine Hochzeit ranken, werden sicher auch noch an den Lagerfeuern unserer Enkel erzählt werden.

Das Miteinander im Chor, ich denke auch Du hattest Deine Freude und Deinen Spaß mit und an uns. Dass Du so lange dabei bleiben konntest hat uns gefreut, denn irgendwie warst Du, der Star, auch einer der uns stolz gemacht hat.



Um weiterzumachen bei uns fehlt nun die Zeit, Du bildest Dich weiter um vielleicht jobmäßig irgendwann ruhigeres und beständigeres Fahrwasser schippern zu können. Dank einer göttlichen Fügung haben wir guten Ersatz bekommen zur rechten Zeit, aber Du wirst schon fehlen. Auch Deine Art die Jungbläser mal kurz bei der Feierstunde stomen zu lassen, das war halt cool, und das hat nicht nur den Burschen gut gefallen. Schau einfach zwischendurch mal wieder vorbei, im Vereinshaus bist Du immer willkommen.

Mögest Du stets genug Luft in den Lungen haben, ein ordentliches Stück Noten auf dem 'Pult' und das Lob Gottes, das Du mit uns musiziert hast, möge Dir seinen Segen stets wohl gesonnen halten.

Für den Posaunenchor, aber auch ganz persönlich

Oli Henke

TREFFS

VORSCHULKINDER

Bärenbande

Jungen und Mädchen, Vorschüler
freitags 16.30–17.30 Uhr im Vereinshaus

Die wilden Fußballkerle

Jungen, 4. Klasse
donnerstags 18.00–19.30 Uhr im
Vereinshaus

JUNGSCHAREN

Die frechen Tigerschmetterlinge

Jungen und Mädchen, 1. Klasse
freitags 15.30–17.00 Uhr im Vereinshaus

Kichererbsen

Mädchen, 4. und 5. Klasse
freitags 17.00–18.30 Uhr im Vereinshaus

Schlümpfe

Jungen, 2. Klasse
freitags 15.00–16.30 Uhr im Vereinshaus

Die wilde 13

Jungen, 6. und 7. Klasse
freitags 17.00–18.30 Uhr im Vereinshaus

Regenbogenmädchen

Mädchen, 2. Klasse
freitags 15.00–16.30 Uhr im Vereinshaus

Smarties

Mädchen, 6. und 7. Klasse
freitags 17.00–18.30 Uhr in der
Auferstehungskirche

Little Lions

Jungen, 3. Klasse
mittwochs 17.30–19.00 Uhr im Vereinshaus

Die kleinen Lilifeen

Mädchen, 3. Klasse
freitags 15.30–17.00 Uhr in der
Auferstehungskirche

Für Fragen steht Ihnen Jugendreferentin
Stefanie Weinmann unter Telefon
0711/71 49 80 gerne zur Verfügung!

TREFFS

JUGENDGRUPPEN

Mäusebussard

Christliche Pfadfinder-Sippe,
für Jungen von 16-17 Jahren
mittwochs 18.00-20.00 Uhr in der
Christuskirche

VEREINSHAUS

Sing & Pray

Jugendliche ab 13 Jahren
mittwochs, 14-tägig, 19.00-20.00 Uhr
3.3., 17.3., 31.3. 19.00 Uhr Sing & Pray

Kaffeeklatsch

Mädchen ab 18 Jahren
sonntags ab 10.30 Uhr, 1x monatlich

TEN SING

Musik, Spaß, Theater, Tanz, Glaube...
Proben dienstags 18.45-21.00 Uhr
Leitung im Team
e-mail: info@tensing-moehringen.de
Homepage: www.tensing-moehringen.de

VfB-Fanclub

„Stuttgarter CVJM Buaben“
Fußball, Gemeinschaft, Jesus, ...
e-mail: info@stuttgarter-buaben.com
Homepage: www.stuttgarter-buaben.de
6.3. 17.30 Uhr Fanclubtreffen im
Vereinshaus

Jugenbistro Flamingo

!Hier bist DU mittendrin statt nur dabei!
Leitung im Team,
20.03. ab 19 Uhr Flamingo deluxe

ERWACHSENE/FAMILIEN

AUFERSTEHUNGSKIRCHE

Brezelhörnchen

Gemischter Kreis
mittwochs 19.30-22.00 Uhr, Leitung im
Team, e-mail: brezelhoernchen@gmx.de

VEREINSHAUS

Café Kunterbunt am Abend

10.3. Talk im Café mit Aneke Vollert

After Eight (ab 40 Jahren),

freitags 20.00, Leitung im Team,
5.3. Geburtstagsfeier, 12.3. Kurzfr. Progr.
19.3. Kegeln, 26.3. **21 Uhr** Nachstudio

Treffpunkt (ab 50 Jahren),

dienstags 19.30 Uhr (14-tägig)
9.3. Bibl. Gespräch mit P. Weber
23.3. Schiffsmission mit D. Schüssler

Männerkreis (für Männer ab 50 Jahren)

freitags 20.00 Uhr (14-tägig)
Gemeinsames Nachdenken und Reden
über bibl. Texte und Gebet
Treffen am 5.3. und 19.3.

WALDHEIM WEIDACHTAL

C 27 - Familienkreis

dienstags 20.00 Uhr (14-tägig)

CHRISTUSKIRCHE

DBK - Dietrich-Bonhoeffer-Kreis,
ab 40 Jahre, donnerstags 19.30 Uhr

TREFFS

BIBL. GESPRÄCHSKREISE

Hauskreise

in verschiedenen Häusern, für Erwachsene

Hauskreis für junge Erwachsene
dienstags 20.00 Uhr

Gebetskreis für Frauen

Frauenhilfe - Bibelkreis für Frauen ab 60
donnerstags 15.00-16.00 Uhr,
Vereinshaus

AKTIVGRUPPEN

VEREINSHAUS

Theatergruppe Rampenlicht,
montags 20.00 Uhr, Leitung im Team

Jungbläser
mittwochs 18.15-19.45 Uhr

Posauenchor
mittwochs 20.00 Uhr

Light & Sond-Team
Die Mobile Disco

SPORT IM CVJM

HALLE DER RIEDSEESCHULE,
VAIHINGER STRASSE

Damensport (Gymnastik)
donnerstags 19.00-20.00 Uhr

HALLE HENGSTÄCKER 10

Fußball
donnerstags 19.30 Uhr

GEBET & GOTTESDIENST

Das Abendgebet
jeden Freitag um 19.30 Uhr
in der Martinskirche
(außer in den Ferien)

Ökumenisches Abendgebet nach der Liturgie von Taizé
einmal monatlich sonntags um 20.00 Uhr
in der Martinskirche bzw. in St. Hedwig
Nächster Termin: 21.3.

S.O.C.K.E.-Gottesdienst
7 x im Jahr um 17.30 Uhr
in der Auferstehungskirche
Nächster Termin: 28.3.

DIE LETZTE SEITE



Baumaßnahme: renovierungsbedürftige Jugendküche

IMPRESSUM

CVJM Stuttgart-Möhringen
Evang. Jugend- und Familienwerk e.V.
Leinenweberstraße 27, 70567 Stuttgart

Vorsitzender: Oliver Henke
Internet: www.cvjm-s-moehringen.de
e-mail: info@cvjm-s-moehringen.de
Vereinsbüro im CVJM-Vereinshaus:
Jugendreferentin Stefanie Weinmann,
Tel. 71 49 80
Bürozeiten: Dienstags 14:30-18:00 und
Freitags 9:30-12:30
e-mail: Stefanie.Weinmann@ejus-online.de
Vereinshaus, Leinenweberstraße 27:
Familie Rode

Redaktion, Adressenverwaltung:
Stephanie Henke und Beate Günther-Hühn,
e-mail: redaktion@cvjm-s-moehringen.de
Versand, Verteilung: Rudolf Hartkopf,
Adressänderungen: Ruth Henke,
Druck: MDD Media Digital Druck GmbH
Auflage: 850 Expl. Erscheint 11 mal jährlich

BW-Bank Stuttgart
BLZ 600 501 01, Konto 2 813 020
Stuttgarter Volksbank AG
BLZ 600 901 00, Konto 51 250 004
Lastschriftänderungen an:
kasse@cvjm-s-moehringen.de